

macOS Sierra 10.12.4 Beta 1 - ACHTUNG BEI DER INSTALLATION

Beitrag von „griven“ vom 25. Januar 2017, 01:26

Update 29.01.2017: Die Sierra Ready Versionen von OZ laufen auch mit der 10.12.4 Beta1 wer OZ benutzt kann das Update einfach so einspielen.

Update 26.01.2017: Unter [macOS Sierra 10.12.4 Beta 1 - ACHTUNG BEI DER INSTALLATION](#) gibt es ein kleines Update zum Status Quo 😊

Nur einen Tag nach der Freigabe von 10.12.3 schiebt Apple die erste Beta von 10.12.4 nach und bei allem Enthusiasmus muss an der Stelle vor der Installation **deutlich gewarnt werden** !

Wir haben wie immer die angebotene Beta auf unseren Testgeräten installiert und erstmal dumm aus der Wäsche geguckt denn sowohl die OZ als auch die Clover Maschine hat nach der Installation den Boot verweigert. Der Grund für die Verweigerungshaltung war schnell gefunden es fehlte schlicht und ergreifend an der FakeSMC aber wie kann das sein, die ist doch an der richtigen Stelle?

Die aktuelle Beta von macOS (Build 16E144f) hebt mal wieder die Kextinjection von OZ und Clover aus sprich Kext die entweder im ROM enthalten sind oder auf den jeweiligen EFI Partitionen liegen werden nicht mehr ins System eingeschleust. Wenn Ihr die 10.12.4 trotzdem testen möchtet stellt bitte sicher, dass Ihr alle nötigen Kexte unbedingt **VOR** dem Update zum Beispiel mit dem KextUtility nach /S/L/E installiert und die [SIP](#) deaktiviert. **Spart dabei shiki.kext bitte unbedingt aus denn shiki führt zu einem Bootloop.** Solltet Ihr das Update gewagt haben bevor Ihr diesen Post gelesen habt und nun im wahrsten Sinne des Wortes in die Röhre gucken könnt Ihr Euer System retten indem Ihr die folgenden Schritte befolgt:

1. FakeSMC.kext auf einen USB Stick packen [FakeSMC.kext.zip](#).
2. USB Stick anschließen und Rechner starten.
3. Booten in den single User Mode (Bei OZ mit der Tastenkombination cmd+s und bei Clover über die GUI mit Space und dann Haken bei SingleUser Mode).

4. Dateisystem mit den Befehlen

Code

1. `/sbin/fsck -fy`

und

Code

1. `/sbin/mount -uw /`

für Änderungen bereit machen.

5. Auf den USB Stick wechseln mittels des Befehls `cd /Volumes/name_des_sticks`

6. Mittels

Code

1. `chmod -R 755 FakeSMC.kex`

die Zugriffsrechte und mittels

Code

1. `chown root:wheel -R FakeSMC.kex`

die Gruppenrechte passend setzen.

7. Mit dem Befehl

Code

1. `kextload FakeSMC.kext`

den Kext laden.

8. Systemstart mit der Eingabe von EXIT fortsetzen.

9. Im System mit dem Kextutility alle nötigen Extensions nach /S/L/E installieren.

Beitrag von „crazycreator“ vom 25. Januar 2017, 05:20

Nicht starten war/ist nicht das Problem. Der Rechner startet und läuft ganz normal. Die Oberfläche sieht nur aus wie eine Discobeleuchtung in den 80er Jahren. Die Farben der Icons

und Grafiken wechseln im Sekundentakt.

Beitrag von „crusadegt“ vom 25. Januar 2017, 08:14

Fragt sich nur, ob die KextInjection nur in dieser Beta ausgehebelt wurde oder ob wir da zukünftig mit mehr rechnen müssen? :s

Beitrag von „griven“ vom 25. Januar 2017, 08:28

Disco Effekte gab es bei mir nicht dafür aber eben die Probleme mit der KextInjection. Wenn es jetzt noch startet dann Finger weg von allem was einen Cache Rebuild triggert bzw. wenn man es gerne probieren möchte kann man mal ein mutiges sudo touch /System/Library/Extensions/ absetzen und anschließend staunen 😄

Bei mir hat OZ zunächst noch gebootet dann aber den Dienst versagt als ich meine Patches nachgezogen habe und den Cache neu bauen lassen musste bei Clover hat es sich direkt verweigert....

Beitrag von „rubenszy“ vom 25. Januar 2017, 08:34

Mit der Version Clover_v2.3k_r3985 wurde das KextInjection von macOS 10.12.4 unter Clover gefixt

https://sourceforge.net/p/cloverefiboot/code/commit_browser

Ist only 64bit Version

[Clover v2.3k_r3985.zip](#)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Januar 2017, 09:16

Die neue Clover-Version ist bisher nur direkt zu laden, über den Configurator kommt noch die 3974, aber da für haben die Clover-Leute ja ihren eigenen Abschnitt bei sourceforge..

Beitrag von „griven“ vom 25. Januar 2017, 09:34

Und hier noch ein kleiner Kernel2Patch Eintrag für die letzten Clover Versionen für alle die nicht unbedingt eine vorab Version nutzen möchten oder schon in der "Falle" sitzen 😄

Code

1. <key>KernelAndKextPatches</key>
2. <dict>
3. <key>KernelToPatch</key>
4. <array>
5. <dict>
6. <key>Comment</key>
7. <string>Kext inject allowed</string>
8. <key>MatchOS</key>
9. <string>10.12.4</string>
10. <key>Find</key>
11. <data>6CUAAADrBeieBQAA</data>
12. <key>Replace</key>
13. <data>6CUAAACQkOieBQAA</data>
14. </dict>
15. </array>

Alles anzeigen

Beitrag von „rubenszy“ vom 25. Januar 2017, 10:12

KernelToPatch

Find

Replace

Comment

MatchOS

E825000000EB05E89E050000 E8250000009090E89E050000 Kext inject allowed 10.12.4

Beitrag von „coopter“ vom 25. Januar 2017, 19:01

Hallo zusammen , bei mir wird keine 10.12.4 Vers. im Appstore angezeigt. Wurde die von Apple gelöscht ?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Januar 2017, 19:04

Nö, die gibt es bisher nur für zahlende Entwickler, nicht für die Public Beta!

Beitrag von „coopter“ vom 25. Januar 2017, 19:59

Danke für die Nachricht. Trotzdem habe ich ein mulmiges Gefühl bei den nächsten Beta Versionen. Danke nochmals 🙌

Beitrag von „griven“ vom 25. Januar 2017, 22:30

[@rubenszy](#) das mit dem Namen stimmt so nicht so ganz. Du hast Recht ein Name wäre erforderlich wenn es sich um einen Kext2Patch eintrag handeln würde aber hier haben wir ja Kernel2Patch Einträge und für die sieht der CloverConfigurator gar keine Namen vor 😄

Beitrag von „rubenszy“ vom 25. Januar 2017, 22:57

Stimmt mein Fehler habe es mal schnell geändert.

Beitrag von „griven“ vom 26. Januar 2017, 00:33

Kleines Fazit bzw. auch kleine Anleitung nach einem Tag 10.12.4...

Vorab vieles aus dem Eingangspost und dem Thread bisher hat sich inzwischen relativiert bzw. ist gelöst so, dass Clover User demnach dem Update relativ entspannt entgegen sehen können. Bei Ozmosis ist nach wie vor jede Menge Handarbeit gefragt da es hier bis jetzt noch keine Möglichkeit gibt die KextInjection wieder zu aktivieren.

In Sachen Clover haben sich die Entwicklungen gestern Abend/heute Morgen mehr oder weniger überschlagen so das hier relativ schnell befriedigende Ergebnisse erzielt wurden. Klar all die neu gewonnenen Erkenntnisse haben noch nicht den Weg in die offiziellen Clover Pakete geschafft aber das ist im Moment auch noch nicht zu erwarten denn letztlich ist 10.12.4 eine Beta (aktuell sogar nicht mal eine öffentliche) und somit ist eine breite Unterstützung frühestes mit der Freigabe der Public Beta seitens Apple wirklich nötig. Natürlich weiß ich das es einige unter Euch gibt die es trotzdem versuchen möchten und denen sollen natürlich die bisherigen Erkenntnisse nicht verborgen bleiben. Vorab sei bei aller Experimentierfreude gesagt 10.12.4 ist weit davon entfernt für den produktiven Einsatz verwendet zu werden es gibt noch viele, bisher ungeklärte Fehler/Probleme die unter Umständen das System schlicht unbenutzbar machen so berichten zum Beispiel einige User von massiven Problemen mit der Grafik (Disco Effekt) die sich dahingehend äußern das die Farben verfälscht dargestellt werden oder ein blinkendes Bild angezeigt wird (bisher kenne ich nur Berichte von Usern mit Karten aus der ATI HD6000 und HD5000 Serie). Ich habe die Grafikprobleme auf meinen Systemen nicht nachvollziehen können (R9-270X und HD3000) nichts desto trotz scheint es sie zu geben und daher ist Vorsicht geboten. Bitte tut Euch selbst den Gefallen und installiert 10.12.4 nicht einfach als Update auf Euer produktives System sondern erstellt Euch vorher einen Clon auf eine separate Platte und spielt dort das Update ein. So nun genug der Warnung was ist zu tun wenn man es trotzdem versuchen möchte?

Für den Fall das Ihr Clover benutzt haben die Jungs und Mädels aus dem Clover Team bereits ganze Arbeit geleistet und zeigen direkt 2 Lösungswege auf um Clover fit für 10.12.4 zu machen. Der erste Weg führt dabei über die bereits im Thread erwähnten Kernel2Patch

Einträge in der config.plist wobei das zumindest bei mir nicht wirklich zuverlässig funktioniert hat und zudem den Startvorgang extrem verzögert, der zweite Weg führt über eine modifizierte Boot64.efi die diesen Umständen bereits Rechnung trägt (vielen Dank dafür an @Micky1979 von InsanelyMac fürs prompte bereitstellen). Aber wie ist es nun anzustellen?

@Micky1979 hat einen Installer kompiliert der einfach wie gewohnt über die bestehende Clover Installation drüber gezogen werden kann und Clover damit in die Lage versetzt 10.12.4 ohne weiteres Eingreifen zu installieren und zu starten. Ihr findet das Paket hier: <http://www.insanelymac.com/forum/topic/3356542/> oder falls Ihr Euch nicht noch zusätzlich bei InsanelyMac anmelden möchtet auch als direkten Download im Anhang. Wer nicht das komplette Clover Paket erneuern möchte kann auch einfach nur das Bootfile erneuern (/Efi/Boot/) das Bootfile findet Ihr ebenfalls bei InsanelyMac oder hier im Anhang natürlich könnt Ihr Clover auch einfach lassen wie er ist und die Kernel2Patch Einträge in die Config einfügen nur hat das zumindest bei mir nicht wirklich funktioniert sprich das sollte man dann selbst ausprobieren ob es klappt oder nicht. Hat man das alles einmal gemeistert steht einem erfolgreichen Test von 10.12.4 eigentlich nichts mehr im Weg denn alles und hiermit meine ich wirklich alles funktioniert wie zuvor (inkl. shiki.kext). Hier mal ein paar Impressionen:





Beitrag von „nikoZ“ vom 26. Januar 2017, 11:36

I have not encountered any problems with ozmosis injection after 10.12.4 update. I'm running oz167x sierra patched with its original fakeSMC inside the BIOS.

But, I have to say my [SIP](#) its completely disabled.

I have GTX 560Ti Which works in Ozmosis without WebDrv by Ozmosis itself injection (DisableNvidiaInjection) <false>

```
[code] <Key> bootercfg </ key> [/ code]
```

```
<integer> 504 </ integer>
```

```
<key> csr active-config </ key >
```

```
<integer> 511 </ integer>
```

Beitrag von „griven“ vom 26. Januar 2017, 12:04

Right after the Upgrade there are no issues with OZ as long as you don't touch the prelinked Kernel. Once the prelinked Kernel get touched (eg. new kext installed or applied a patch) boot with OZ will fail because of missing FakeSMC...

Beitrag von „TakisGR“ vom 26. Januar 2017, 22:46

ich lad grade die Public beta runter, ma sehen was danach passiert?

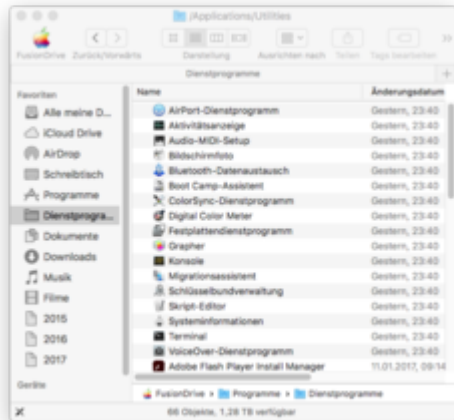
Beitrag von „MacGrummel“ vom 27. Januar 2017, 03:28

Nach dem Installieren der Clover-Beta-Version lief es weiter wie bei jeder anderen Beta-Version auch, und wie so oft wird die neue Version durchaus nicht auf allen Rechnern zur gleichen Zeit angezeigt. Und auf meinem Quo wird es mit zwar gezeigt, aber auf dem Ozmosis-Rechner möchte ich es ja lieber noch nicht drauf haben..



1,42 GB seit dem letzten Update auf macOS Sierra 10.12.3.



[illegible][illegible]

SyncMaster

Monitor Farben

Folgendes Profil verwendet:

- SyncMaster
- SyncMaster
- ACES 08 Linear [Academy Color Encoding...
- Adobe RGB (1998)
- Allgemeines RGB-Profil
- Display
- Display
- Display
- Display
- Dnreaw P3

Profil öffnen

Profil löschen

Kalibrieren ...

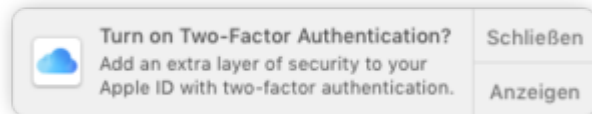
☒ Sync-Optionen bei Verfügbarkeit in der Menüleiste anzeigen

Die neue System-Einstellung taucht bei mir nicht auf! Allerdings ist der Farbton meines Bildschirms eindeutig ins zu warme verschoben..

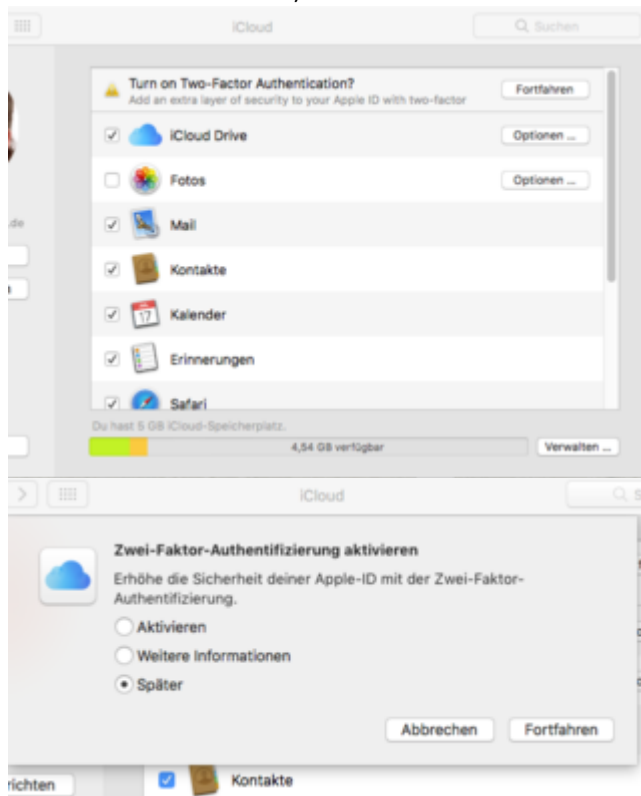
Das muss ich irgendwie abschalten, so kann man keine Bilder bearbeiten!



Dass der Appstore so tut, als wäre nichts passiert ist ja nicht so ungewöhnlich.



Dass man jetzt fast schon gezwungen wird, die 2-Faktor-Autorisierung zu aktivieren ist für einen Entwickler allerdings äußerst ärgerlich: Updates nur noch mit daneben liegendem iPhone sind einfach Blödsinn,



Den man NOCH abstellen kann!!!



Bei der Bildschirm-Auflösung ist Apple wieder zurück auf die klassische Zahlen-Lösung

Beitrag von „TakisGR“ vom 27. Januar 2017, 15:53

mit ozmosis auch kein Problem, Default Graphics Driver.
mit den gepatchten Nvidia, Schwarzer Bild nur der maus Zeiger war zu sehen.
NVDAStartupWeb.kext gelöscht und alles wieder ok.
alle Kekxte die unter efi oz Darwin Extensions liegen, habe ich auch unter SLE

Beitrag von „griven“ vom 27. Januar 2017, 16:03

Dann ist es auch kein Problem wenn man alles im /S/L/E liegen hat wird es natürlich auch geladen nur widerspricht das ja ein wenig dem Konzept das System selbst so Vanilla wie möglich zu halten 😄

Beitrag von „TakisGR“ vom 27. Januar 2017, 16:13

Ja griven habe ich auch so gedacht, das wird Der Nächste test sein,

Beitrag von „crusher“ vom 28. Januar 2017, 12:47

Work fine on Ozmosis without manuly add FakeSMC. My FakeSMC is in my ROM.
Has no need for this: [macOS Sierra 10.12.4 Beta 1 - ACHTUNG BEI DER INSTALLATION](https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/30535-macos-sierra-10-12-4-beta-1-achtung-bei-der-installation/)

Beitrag von „griven“ vom 28. Januar 2017, 12:51

Hey crusher go ahead and rebuild KernelCache and it won't work anymore. As I said without touching the KernelCache/Prelinked Kernel everything is fine but once it got rebuild it won't work anymore. I needed to apply a few patches to BCM46XX.kext basically whitelist Patches and after rebuilding the prelinked Kernel it won't boot anymore using OZ...

Beitrag von „crusher“ vom 28. Januar 2017, 13:12

For me everything work. I tested and work very well. I had problems with WebDriver and add 16E and work again after prelinkedkernel and kernelcache. 😊

Beitrag von „griven“ vom 29. Januar 2017, 02:05

You're right just gave it an other try and it works now. I guess my Prelinked Kernel was broken before so OZ was not able to inject anything anymore. After a fresh install of Sierra including the upgrade to 10.12.4 everything is working again.

Ich habe noch mal den Test mit OZ gewagt und muss meine Aussage revidieren OZ in der Sierra Ready Variante bootet die 10.12.4 beta 1 ganz prima und auch der Inject aus dem Rom heraus funktioniert wie gehabt. In meinem ersten Test war offenbar der Prelinked Kernel irgendwie im Prozess des Updates dem selben zum Opfer gefallen so, dass OZ gar keine Chance hatte irgendwas zu injecten da zeitgleich die Clover Kiste ebenfalls nicht mehr booten mochte habe ich das Problem auf die Beta geschoben was aber nur bestimmt richtig war. In Clover hat es tatsächlich die KextInjections geschrottet jedoch trifft das nicht auf OZ zu.

Beitrag von „crazycreator“ vom 29. Januar 2017, 02:15

Also gibt es Entwarnung und Ozmosis kann's immer noch 😄

... Wenn man von dem Diskomonitorbild mal absieht.

Beitrag von „griven“ vom 29. Januar 2017, 02:25

Das scheint aber nur bedingt (wenn überhaupt) mit OZ zu tun zu haben. @MacGrummel hatte die Effekte auch konnte sie aber durch den tausch der Grafikkarte ziemlich unspektakulär beheben. Er hat eine R9-280x rein und schon hatte die Disko geschlossen und das OS verhält sich normal (hier mit der R9-270X ebenfalls). Mich würde es nicht wundern wenn Apple die älteren Radeons nun auch aussortiert (wäre mal spannend zu sehen wie sich das im Vergleich mit Clover verhält)...

Beitrag von „crazycreator“ vom 29. Januar 2017, 02:26

vielleicht sollte ich ja mal auf die interne schalten, mal sehen ob es dann immer noch Disko gibt?

Beitrag von „griven“ vom 29. Januar 2017, 02:28

Einen Versuch wäre es sicher wert 😄
Ich habe es hier im Mix laufen (P4000 primär und die R9 als 2. Karte)....

Beitrag von „Aleyandro75“ vom 29. Januar 2017, 10:00

Hab gestern mal auf ne rumliegenden SSD Sierra installiert.

Dann von 10.12.2 direkt auf Beta 10.12.4 update gemacht und funktioniert mit allen Kexten einwandfrei.

Night-Shift klappt auch, wenn einer benötigt (leicht kühles Blau besser).
iBridge im Systembericht ist ja auch neu.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. Januar 2017, 21:44

Ich kann jetzt in Teilen hier Entwarnung geben: wie [@griven](#) oben schon beschrieben hat, läuft der Ga-Z97MX-G5 mit Ozmosis und einer dicken AMD-Grafik jetzt bestens, mein guter alter Quo mit seiner Nvidia 770 auch. Das Geheimnis der Disko ist recht einfach gelüftet: die Grafikkarte muss wirklich Metal unterstützen. Und das steht bei macOS Sierra 10.12.3 auf der Grafik/Displays-Seite auch genau so drauf! Wenn da nicht Metal steht also Finger wech!



Ich war nur etwas sehr verwundert, dass meine Apple-ATI-5770 anscheinend doch kein Metal mag. Damit wäre die Serien-Grafik des offiziell immer noch Sierra-unterstützten MacPro5,1 raus! Entweder kommt da noch was in den folgenden Betas --- oder der allerletzte modulare Mac fliegt hier jetzt auch schon raus!



Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Januar 2017, 21:54

Hmm ... noch bin ich Sierra 10.12.4 Ready ... vielen Dank für deine Info. 🙌



Beitrag von „crazycreator“ vom 30. Januar 2017, 22:12

Zitat von MacGrummel

Ich war nur etwas sehr verwundert, dass meine Apple-ATI-5770 anscheinend doch kein Metal mag. Damit wäre die Serien-Grafik des offiziell immer noch Sierra-unterstützten

MacPro5,1 raus! Entweder kommt da noch was in den folgenden Betas --- oder der allerletzte modulare Mac fliegt hier jetzt auch schon raus!



Verdammt 😞

Das einzige was ich hier, außer der eingebauten HD-5770, noch rumliegen habe ist eine Radeon HD5450

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2017, 22:44

Ich denke das Apple hier noch nachbessert denn ein unterstütztes Produkt ist bisher nie innerhalb des LiveCycle einer OS-X Version rausgefliegen entweder direkt oder gar nicht...

Beitrag von „crazycreator“ vom 30. Januar 2017, 23:37

Deine Worte in Apples Ohren 😊

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2017, 23:58

Naja Apple baut mit 10.12.4 einiges um gerade im Bereich AMD GPU Support. Es gibt mit der 10.12.4 zwei neue AMD Extensions

AMDLegacyFramebuffer.kext	17.01.2017, 04:47
AMDLegacySupport.kext	17.01.2017, 04:47

Wobei die AMDLegacySupport.kext auf folgende Device ID's matched:

Code

1. 94C8, 9583, 9588, 9501, 9553, 9540, 9490, 9488, 9440, 944a, 6898, 6899, 68E0, 68E1, 68D8, 68C0, 68C1, 68D9, 68B8, 68B0, 68B1, 68A0, 68A1, 6768, 6770, 6779, 6760, 6761, 6750, 6758, 6759, 6740, 6741, 6745, 6738, 6739, 6720, 6722, 6718, 6719, 6840, 6841, 6704

Man kann also ziemlich sicher sein das Sierra diese Karten auf die eine oder andere Weise weiterhin unterstützen wird nur werden diese eben nicht mehr Metal tauglich sein. Ob Apple das jetzt damit löst das die betroffenen Karten dann entweder nur OpenCL unterstützen und die Oberfläche von OS-X darüber dargestellt wird oder ob die Karten künftig auf dem Stand von 10.12.3 eingefroren werden und damit einfach einige Features die Metal bietet nicht mehr unterstützen wird die Zeit zeigen denke ich mal....

Beitrag von „crazycreator“ vom 31. Januar 2017, 16:42

Dann bräuchte ich ja nur nach einer Karte suchen die eines dieser Kürzel in sich hat?
Obwohl es wohl besser ist, da noch zu warten bis die 10.12.4 offiziell raus ist, wer weiss was da noch geändert wird.

Auf alle fälle will ich wieder eine GraKa die OOB funktioniert, also ohne WebDriver oder whatever.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 31. Januar 2017, 16:49

Bevor ihr all die Grafikkarten wg. Disco entfernt.

Habt ihr einfach mal die Auflösung in der Monitor Systemsteuerung um- und wieder zurück geschaltet ?

Beitrag von „crazycreator“ vom 31. Januar 2017, 16:52

Jupp ... Schon probiert

Beitrag von „griven“ vom 5. Februar 2017, 23:51

Die erste Beta von 10.12.4 macht aber auch noch einiges mehr kaputt. Auf meinem T420s funktioniert das ändern der Hintergrundbeleuchtung nicht mehr weder per Funktionstasten noch per Systemeinstellung -> Displays zudem hat Safari teilweise massive Grafikfehler und die nicht nur auf dem Notebook sondern auch auf meinem großen Rechner. Im Moment läuft auf dem T420s ein Downgrade auf 10.12.3 denn das Notebook ist so nur sehr eingeschränkt benutzbar zumal es sich den Wert für das Backlight gemerkt hat der vor dem Update eingestellt war und das ist leider ziemlich funzelig...

Beitrag von „crazycreator“ vom 6. Februar 2017, 00:33

Ich denke wir sollten mal die nächste Version abwarten ... Da sieht vielleicht schon wieder alles anders aus.

Beitrag von „griven“ vom 6. Februar 2017, 00:45

Downgrade ist durch das T420s habe ich jetzt aus dem Beta Programm raus genommen das Notebook brauche ich täglich da kann ich solche Effekte nicht brauchen...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 6. Februar 2017, 00:51

Die haben sich aber auch durchaus schon ein wenig Zeit mehr als üblich für die nächste Version gegönnt. Ich wüsste ja zu gern, wie viele Beta-User mit der Apple ATI 5770 da auch in die Falle gefahren sind. Ich hatte die ja extra für macOS Sierra eingebaut.. aber eben in keinen echten MacPro 5,1..

Beitrag von „sev7en“ vom 6. Februar 2017, 03:20

Good morning,
someone can kindly share the original-untouched version of the following files:
AMDRadeon4100.kext and AMD9510controller.kext

Thanks dears

Beitrag von „MacGrummel“ vom 6. Februar 2017, 10:17

Von der neusten 10.12.4 Beta (16E144f)?
Hier, bitte!

Beitrag von „sev7en“ vom 6. Februar 2017, 10:20

Zitat von MacGrummel

Von der neusten 10.12.4 Beta (16E144f)?
Hier, bitte!



sorry but you deserve it. Thanks!!!

I don't really understand which one is the problem to path mine.

Beitrag von „griven“ vom 7. Februar 2017, 21:21

Etwas später als üblich aber die 10.12.4 Beta 2 ist raus 😄
Wenn vielleicht jemand mit einer der problem Karten das Upgrade wagen möchte und berichtet ob es immer noch Disko gibt, wäre toll 😄

Beitrag von „crazycreator“ vom 7. Februar 2017, 22:10

Morgen früh kann ich es probieren ... Konvertiere gerade Video

/EDIT

Hab die Konvertierung abgebrochen, ich war zu neugierig.

Leider gibt es keine guten Nachrichten, die Disko ist immer noch da. Vielleicht nicht mehr so schlimm wie vorher. Aber kann auch sein das ich mich täusche und es ist noch genauso schlimm.

Im Anhang ein ganz kurzes Video, für all' die die es sich nicht vorstellen können.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Februar 2017, 22:57

Ich kann die Disco mit der Public Beta auch in Version 2 leider nur bestätigen. Apples ATI HD 5770 bringt mit DVI schön bunte Bilder. Wenn ich die Karte nicht extra für Sierra statt meiner Apple NVIDIA 120 GT eingebaut hätte. Selbst Photoshop muckt rum, aber man sieht ja auch nicht richtig..



P.S.: Alles zurück, ich behaupte das Gegenteil: zumindest Displayport geht an der HD 5770 jetzt auch ohne Disco, das war bei Version 1 nicht der Fall. Die Karte wird allerdings weiter als "ohne Metal" angezeigt!



Beitrag von „griven“ vom 8. Februar 2017, 23:39

Ich denke genau das ist der Punkt. Apple zieht bei den alten ATI Karten den Metal Stecker und lässt die in Sierra über OpenGL/OpenCL weiter laufen. Wir befinden uns mit der 10.12.4 ja noch in einer recht frühen Betaphase sprich vermutlich funktioniert hier noch nicht alles so wie erwünscht/erwartet. Die Tatsache dass der DP nun aber Bild ohne Disko liefert stimmt schon mal versöhnlich 😊

Ich schätze mal spätestens mit der 10.13 ist dann auch für Systeme die Apple von sich aus mit diesen Karten ausgeliefert hat das EOL erreicht sprich zumindest einiges dafür.

Beitrag von „TakisGR“ vom 9. Februar 2017, 01:09

Soo jetzt habe ich auch Disco Fieber HD 5770 über DVI,
Holl mir grade noch ein Whisky.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. Februar 2017, 01:50

Starte den Rechner mal neu und stöpsel den (richtigen) Schirm erst an, wenn das BIOS durch ist. Das hatte bei meiner auch geholfen.. Wir kommen da langsam zu den gleichen Problemen wie mit der 480er..

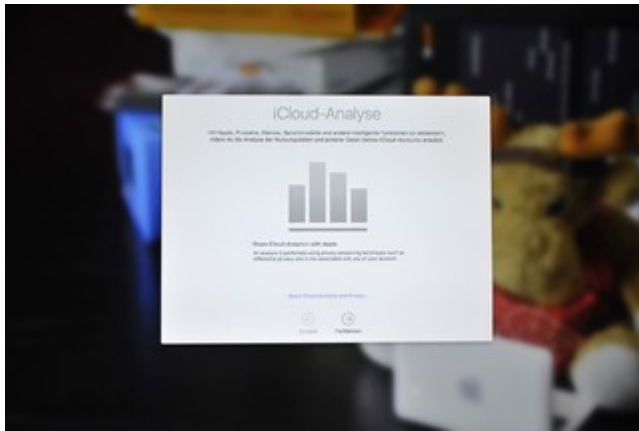
Beitrag von „crazycreator“ vom 9. Februar 2017, 09:33

Also mein Cinema Display hängt natürlich am DisplayPort der HD5770 und habe trotzdem mit der letzten Version Disko. Aber Stecker raus / rein hab' ich noch nicht probiert. Wobei das ja auch keine Alternative sein kann, beim starten immer den Stecker zu ziehen und warten das das BIOS durchgeladen hat.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. Februar 2017, 11:16

Wie gesagt scheint Apple da was neues mit dem Grafik-BIOS auszutesten.

Was aber noch dazu kommt, ist eine weitere Sicherheits-Einstellung: **da fragt Apple doch ganz freundlich nach, ob es in Zukunft MEINE iCloud mitlesen darf**. Gut, wer sich bisher nur mit Kugeln und Fenstern beschäftigt hat, wird mich verwundert ansehen, aber DAS ist eine ganz schön heftige Veränderung der Sicherheits-Politik! Dagegen ist das jetzt wieder abgestellte [Geneve mit der zwei-Faktor-Anmeldung](#) bei exakt jedem Neustart der Beta 1 ja noch richtig harmlos!



Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. Februar 2017, 12:28

Was ein Glück, dass ich meine Nextcloud habe. 😄 Das nimmt ja schon echte Win 10 Züge an.
👉

Beitrag von „Fredde2209“ vom 11. Februar 2017, 20:46

Ich habe auch mal die Developer Beta 2 auf eine Klon Platte gepackt. Joa... Was die RX angeht gibt es immer noch keine Besserung. Starten nur über die interne Graka und erkannt wird sie immer noch als r9 xxx 🤔

Beitrag von „REVAN“ vom 11. Februar 2017, 21:16

Bzgl. der AMD GPUs - speziell für die RX460 - würde es mich interessieren ob immer noch eine IGPU vonnöten ist.

Hat da eventuell jemand schon was dazu gefunden?

Sorry, falls ich das hier Frage aber der Post bzgl. der Änderungen an den AMD GPUs hat mich

doch sehr neugierig gemacht.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Fredde2209“ vom 11. Februar 2017, 21:17

Hab ich doch in dem Post just über deinem geschrieben:

[Zitat von Fredde2209](#)

Was die RX angeht gibt es immer noch keine Besserung. Starten nur über die interne Graka

Beitrag von „REVAN“ vom 11. Februar 2017, 21:20

Huch, ich komme mit der Tapatalk App so gar nicht klar. Gar nicht gesehen das du das schon beschrieben hattest.

Dennoch Danke fürs Dokumentieren, ich hoffe ja immer noch auf Besserung. 😊

Gesendet von iPhone mit Tapatalk